RECHTLICHES

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Unternehmerkunden.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR UNTERNEHMERKUNDEN · STAND 24. NOVEMBER 2026

ENGLISH VERSION: TERMS AND CONDITIONS (FOR INFORMATION)

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über die Leistungen, die Gridify Studio auf dieser Website anbietet, auch wenn der Vertrag per E-Mail geschlossen wird.
2. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne von § 14 BGB, also an natürliche oder juristische Personen und rechtsfähige Personengesellschaften, die bei der Bestellung in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln, sowie an juristische Personen des öffentlichen Rechts. Verträge mit Verbrauchern im Sinne von § 13 BGB schließen wir nicht. Mit der Bestellung bestätigt der Kunde, dass er als Unternehmer oder für eine juristische Person des öffentlichen Rechts handelt.
3. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

§ 2 Vertragspartner

Vertragspartner ist Paulo Leandro Azevedo Gomes, Gridify Studio, Haldesdorfer Str. 14, 22179 Hamburg, E-Mail info@gridify.studio, Telefon +49 173 2755087 (im Folgenden „Gridify“).

§ 3 Leistungen

1. Gridify gestaltet digitale Designs, insbesondere Beiträge und Stories für soziale Medien, Speisekarten, Gästemappen und Schilder für Ferienunterkünfte, Grafiken für Schaufenster und andere Glasflächen (Schaufenster-Grafiken), Speisekarten für Bildschirme als Bild- und Videodateien (Menüboards), Gutscheine, Stempelkarten und Aufsteller für den Verkaufstresen (Gutscheine & Stempelkarten) sowie Flyer, Plakate und Aushänge, auch mit Abreißzetteln (Flyer, Plakate & Aushänge). Art, Umfang, Lieferzeit und Anzahl der Korrekturrunden ergeben sich aus der Paketbeschreibung zum Zeitpunkt der Bestellung.

2. Gridify liefert ausschließlich Dateien. Druck, das Verteilen und Aufhängen von Drucksachen, die Herstellung und Montage von Folien, Versand von Drucksachen, die Lieferung, Einrichtung und Montage von Bildschirmen, Abspielgeräten und Software, das Veröffentlichen in sozialen Medien, das Hosten von Dateien und die Prüfung von Inhalten auf ihre rechtliche Zulässigkeit (zum Beispiel Preisangaben, Allergene, Werbeaussagen, Hausordnungen, Sicherheits- und Notfallhinweise, Gutschein- und Einlösebedingungen, Stellenanzeigen) gehören nicht zu den Leistungen.
3. Gridify gestaltet jedes Design individuell, ohne Vorlagen. Gridify darf dafür lizenzierte Inhalte Dritter verwenden, insbesondere aus Canva, Adobe Stock und Schriften unter freien Lizenzen.
4. Für Schaufenster-Grafiken gilt ergänzend: Gridify legt die Druckdaten nach den Maßen an, die der Kunde mitteilt, und zeigt den Entwurf als Vorschau auf einem Foto, das der Kunde schickt. Die Vorschau veranschaulicht Wirkung, Größe und Position der Grafik; Farben und Größenverhältnisse können auf Folie und Glas davon abweichen. Folien lässt der Kunde selbst von einem Fachbetrieb herstellen und anbringen. Gridify prüft nicht, ob eine Grafik an Fenstern, Türen oder Fassaden zulässig ist oder einer Genehmigung oder der Zustimmung Dritter (zum Beispiel des Vermieters) bedarf. Ladenschilder, Leuchtwerbung und Fahrzeugbeschriftungen sind nicht Gegenstand der Pakete.
5. Für Menüboards gilt ergänzend: Gridify liefert Bild- und Videodateien in den Formaten und Auflösungen der Paketbeschreibung und gibt eine kurze Anleitung zum Abspielen mit. Ob ein bestimmtes Gerät (zum Beispiel ein Fernseher, ein Abspielgerät oder eine App) die Dateien abspielt, wiederholt und dauerhaft anzeigt, hängt von dessen Ausstattung und Einstellungen ab; Gridify sichert das nicht zu. Die Vorschau auf einem Foto (Mockup) veranschaulicht die Wirkung; Farben, Helligkeit und Größenverhältnisse können am Bildschirm des Kunden davon abweichen.
6. Für Gutscheine und Stempelkarten gilt ergänzend: Gridify legt die Druckdaten in dem Format an, das der Kunde nennt. Wert, Leistung, Gültigkeit, Einlösebedingungen und die Prämie einer Stempelkarte legt der Kunde fest; Gridify übernimmt seine Angaben in das Design und prüft nicht, ob sie rechtlich zulässig sind oder wie Gutscheine steuerlich zu behandeln sind. Die Vorschau auf einem Foto (Mockup) veranschaulicht die Wirkung; Farben, Papier und Größenverhältnisse können im Druck davon abweichen.
7. Für Flyer, Plakate und Aushänge gilt ergänzend: Gridify legt die Druckdaten in dem Format an, das der Kunde nennt; bei Aushängen mit Abreißzetteln sind die Schnittlinien eingezeichnet, das Einschneiden übernimmt der Kunde. Termine, Preise, Angebote und bei Stellenanzeigen die Angaben zur Stelle legt der Kunde fest; Gridify übernimmt seine Angaben in das Design und prüft nicht, ob sie rechtlich zulässig sind. Ob und wo Plakate und Aushänge angebracht oder Flyer verteilt werden dürfen, klärt der Kunde selbst. Eine Vorschau auf einem Foto (Mockup) veranschaulicht die Wirkung; Farben, Papier und Größenverhältnisse können im Druck davon abweichen.

§ 4 Bestellung und Vertragsschluss

1. Die Darstellung der Pakete auf dieser Website ist kein verbindliches Angebot, sondern eine

Einladung zur Bestellung.

2. Der Bestellablauf über die Website: Der Kunde wählt ein Paket, bestätigt, dass er als Unternehmer bestellt und diese AGB akzeptiert, und wird zur Bezahlseite des Zahlungsdienstleisters Stripe weitergeleitet. Dort gibt er seine Daten ein und schließt die Zahlung ab. Bis zum Abschluss der Zahlung kann der Kunde seine Auswahl und Eingaben jederzeit über die Eingabefelder oder die Zurück-Funktion des Browsers korrigieren oder den Vorgang abbrechen.
3. Mit dem Abschluss der Zahlung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Zahlung erfolgreich ist; der Kunde erhält darüber eine Bestätigung per E-Mail.
4. Gridify kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die gewünschten Inhalte rechtswidrig, diskriminierend, jugendgefährdend oder offensichtlich irreführend sind oder wenn Anhaltspunkte dafür bestehen, dass der Kunde nicht als Unternehmer bestellt (zum Beispiel ein fehlender oder offensichtlich privater Firmenname). Bereits gezahlte Beträge erstattet Gridify dann vollständig.
5. Vertragssprache ist Deutsch; auf Wunsch schreiben wir auch auf Englisch. Gridify speichert den Vertragstext nach Vertragsschluss (Paket, Preis, Datum, Bestelldaten und die geltenden AGB). Der Kunde erhält die Bestelldaten mit der Bestätigung per E-Mail und kann diese AGB vor der Bestellung als PDF speichern. Auf Anfrage schickt Gridify ihm die bei Vertragsschluss geltende Fassung.
6. Bestellt der Kunde per E-Mail, gibt er damit ein Angebot ab. Gridify beantwortet die Bestellung innerhalb von zwei Werktagen (§ 7 Abs. 1). Der Vertrag kommt zustande, wenn Gridify die Bestellung per E-Mail bestätigt; der Bestätigung liegen diese AGB als PDF bei. Gridify nimmt nur Bestellungen an, die Namen und Anschrift des Unternehmens nennen.

§ 5 Preise, Zahlung, Rechnung

1. Alle Preise sind Endpreise in Euro. Gridify ist Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG; Umsatzsteuer wird deshalb nicht berechnet und nicht ausgewiesen.
2. Die Zahlung erfolgt im Voraus über den Zahlungsdienstleister Stripe, insbesondere mit Karte oder Apple Pay. Maßgeblich sind die auf der Bezahlseite angezeigten Zahlungsarten. Bei Bestellungen per E-Mail zahlt der Kunde im Voraus nach den Angaben in der Bestätigung (Zahlungslink oder Überweisung); Gridify beginnt nach Zahlungseingang.
3. Der Kunde erhält eine Rechnung per E-Mail.

§ 6 Mitwirkung des Kunden

1. Der Kunde schickt nach der Bestellung per E-Mail alle Inhalte, die für den Auftrag nötig sind (Briefing), insbesondere Texte, Preise, Logo, Fotos und Wünsche zu Stil und Farben. Gridify schickt dafür eine Checkliste.

2. Der Kunde ist für die Richtigkeit der Inhalte verantwortlich, die er Gridify übermittelt, insbesondere für Preise, Öffnungszeiten, Allergenangaben und sonstige Pflichtangaben, bei Gästemappen für Hausregeln, Zeiten, Kontaktdaten, Sicherheits- und Notfallhinweise und Anleitungen für Geräte, bei Schaufenster-Grafiken für die Maße der Glasflächen, bei Menüboards für die Angaben zu Zahl, Format und Ausrichtung der Bildschirme, bei Gutscheinen und Stempelkarten für Wert, Leistung, Gültigkeit, Einlösebedingungen und Prämie sowie bei Flyern, Plakaten und Aushängen für Termine, Preise und die Angaben in Stellenanzeigen. Texte, die Gridify vorschlägt oder aus Notizen des Kunden formuliert (zum Beispiel Captions oder die Texte einer Gästemappe), prüft der Kunde, bevor er sie veröffentlicht oder verwendet; er entscheidet, ob und wie er das tut.
3. Gridify prüft das Briefing innerhalb von zwei Werktagen (§ 7 Abs. 1) nach Eingang. Fehlen Inhalte, fragt Gridify nach. Gridify bestätigt per E-Mail, wenn das Briefing vollständig ist.
4. Codes für Türen oder Schlüsselkästen übermittelt der Kunde nicht. Gridify sieht dafür Felder vor, die der Kunde selbst ausfüllt. Ein WLAN-Passwort übermittelt der Kunde nur, wenn er einen QR-Code wünscht, mit dem sich Gäste verbinden können.
5. Bei Schaufenster-Grafiken prüft der Kunde die Maße und die Druckdaten, bevor er Folien herstellen lässt, oder lässt sie von dem Betrieb prüfen, den er mit der Herstellung beauftragt. Bei Gutscheinen, Stempelkarten und Aufstellern sowie bei Flyern, Plakaten und Aushängen prüft der Kunde die Druckdaten, insbesondere Format, Texte und Beschnitt, bevor er sie drucken lässt.

§ 7 Lieferung

1. Die Lieferzeit aus der Paketbeschreibung gilt für den ersten Entwurf und beginnt mit der Bestätigung des vollständigen Briefings. Sie wird in Werktagen berechnet; Werktage sind Montag bis Freitag mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage in Hamburg. Überarbeitungen liefert Gridify innerhalb von drei Werktagen nach Eingang der Korrekturwünsche.
2. Gridify liefert die Designs per E-Mail, als Anhang oder als Download-Link, in den Formaten der Paketbeschreibung (in der Regel PNG in 4K-Auflösung und PDF, bei Gästemappen PDF und Canva-Link, bei Schaufenster-Grafiken Vektor-PDF, SVG und PNG, bei Menüboards PNG und MP4, bei Gutscheinen, Stempelkarten, Flyern, Plakaten und Aushängen Druck-PDF und PNG).
3. Verzögert sich die Lieferung, informiert Gridify den Kunden unverzüglich. Die gesetzlichen Rechte des Kunden bei Verzug bleiben unberührt.

§ 8 Korrekturen und Abnahme

1. Die Anzahl der Korrekturrunden ergibt sich aus dem Paket. Eine Korrekturrunde umfasst alle Änderungswünsche, die der Kunde in einer E-Mail gesammelt mitteilt, zum Beispiel zu Texten, Preisen, Farben oder Positionen.

2. Weicht ein Design vom Briefing oder von der Paketbeschreibung ab (zum Beispiel Tippfehler, falsche Preise, falsches Format), beseitigt Gridify das kostenlos und ohne Anrechnung auf die Korrekturrunden. Die gesetzlichen Mängelrechte bleiben unberührt.
3. Ändert der Kunde nach der Lieferung Vorgaben, die er im Briefing festgelegt hatte (zum Beispiel Stil, Format oder Inhalt), oder wünscht er einen völlig neuen Entwurf, ist das ein neuer Auftrag. Weitere Korrekturrunden können gesondert vereinbart werden.
4. Gridify setzt dem Kunden mit der Lieferung eine Frist von 14 Tagen für Korrekturwünsche und zur Abnahme. Verweigert der Kunde die Abnahme nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe mindestens eines Mangels, gilt das Design als abgenommen (§ 640 Abs. 2 BGB); nicht genutzte Korrekturrunden verfallen dann.

§ 9 Nutzungsrechte

1. Mit vollständiger Zahlung erhält der Kunde an den gelieferten Designs ein einfaches, zeitlich und räumlich unbeschränktes Recht, sie für die eigenen Zwecke seines Unternehmens zu nutzen, insbesondere in sozialen Medien, auf der eigenen Website, in eigenen Drucksachen (auch Gutscheinen und Stempelkarten, die er an seine Kundschaft ausgibt, und Flyern, Plakaten und Aushängen, die er verteilt oder aufhängt), an Fenstern, Türen und anderen Glasflächen der eigenen Geschäftsräume, auf Bildschirmen in den eigenen Geschäftsräumen sowie gedruckt und digital für die Gäste der eigenen Unterkünfte. Der Kunde darf die Designs für diese Zwecke anpassen, zum Beispiel Texte, Preise oder den Zuschnitt.
2. Die Nutzungsrechte stehen nur dem Kunden als Vertragspartner zu. Er darf sie weder übertragen noch unterlizenzieren und die Designs Dritten nicht zur eigenen Nutzung überlassen, auch nicht verbundenen Unternehmen, Franchisepartnern oder eigenen Kunden. Erlaubt ist die Weitergabe an Dienstleister wie Druckereien und Werbetechnik-Betriebe, die die Designs nur für den Kunden verwenden. Nicht erlaubt ist außerdem, Designs oder Bestandteile weiterzuverkaufen, als Vorlage anzubieten oder als Marke, Logo oder Geschäftsbezeichnung zu verwenden oder anzumelden. Eigene Namen, Logos und Kennzeichen des Kunden, die er Gridify überlässt, bleiben davon unberührt.
3. Die Designs können lizenzierte Inhalte aus Canva und Adobe Stock enthalten. Der Kunde nutzt sie nur als Teil des gelieferten Designs; er darf sie nicht herauslösen, getrennt verwenden, weitergeben oder öffentlich zugänglich machen. Für Canva-Inhalte gilt zusätzlich die Canva-Inhaltslizenz in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung. Insbesondere darf der Kunde Designs und Bestandteile nicht für Zwecke des maschinellen Lernens oder der künstlichen Intelligenz verwenden und Inhalte mit abgebildeten Personen nicht in Werbung für Tabakwaren, für politische Zwecke oder für Arznei-, Gesundheits-, pflanzliche oder medizinische Produkte einsetzen.

4. Die Canva-Datei (Paket „Karte + Social Kit“, alle Gästemappen-Pakete, Paket „Schaufenster + Saison-Kit“, Paket „Menüwand“ und die Pakete „Komplett-Set“ der Gutscheine & Stempelkarten und der Flyer, Plakate & Aushänge) stellt Gridify als Link bereit, über den der Kunde eine Kopie in sein eigenes Canva-Konto übernimmt. Für die Bearbeitung gelten die Nutzungsbedingungen zwischen dem Kunden und Canva; Abs. 2 und 3 gelten auch für die Canva-Datei. Gridify verwendet für die Canva-Datei nach Möglichkeit kostenlose Canva-Inhalte und kennzeichnet Pro-Inhalte bei der Lieferung. Enthält die Datei Pro-Inhalte, braucht der Kunde zum Bearbeiten ein eigenes Canva-Pro-Abo.
5. Gridify zeigt Arbeiten für Kunden nur mit deren Zustimmung öffentlich, zum Beispiel im Portfolio.
6. Verstößt der Kunde schuldhaft gegen Abs. 2 oder 3, stellt er Gridify von Ansprüchen Dritter frei, insbesondere von Ansprüchen von Canva und anderen Rechteinhabern.

§ 10 Inhalte des Kunden

1. Der Kunde versichert, dass er an allen Inhalten, die er Gridify überlässt (zum Beispiel Logos, Fotos und Texte), die nötigen Rechte besitzt und dass deren Verwendung keine Rechte Dritter verletzt.
2. Der Kunde stellt Gridify von Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Verletzung dieser Zusicherung beruhen, einschließlich angemessener Kosten der Rechtsverteidigung, soweit der Kunde die Verletzung zu vertreten hat.

§ 11 Stornierung und Erstattung

1. Bis Gridify das vollständige Briefing bestätigt hat, kann der Kunde den Auftrag per E-Mail stornieren und erhält den vollen Preis zurück. Danach kann der Kunde nach § 648 BGB kündigen.
2. Kann Gridify einen Auftrag nicht ausführen, erstattet Gridify den vollen Preis.
3. Schickt der Kunde innerhalb von 30 Tagen nach der Bestellung kein Briefing, kann Gridify den Vertrag beenden und erstattet den vollen Preis.
4. Erstattungen erfolgen über die ursprüngliche Zahlungsart.

§ 12 Haftung

1. Gridify haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz.
2. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

3. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

§ 13 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
2. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.
3. Diese AGB gibt es auch auf Englisch. Maßgeblich ist nur die deutsche Fassung; die englische Fassung dient der Information.

© 2026 GRIDIFY STUDIO · HAMBURG NUR FÜR UNTERNEHMEN (B2B)

KEIN AUSWEIS DER UMSATZSTEUER GEMÄSS § 19 USTG